

26.06.2010: Neues Freizeitangebot im Parkbad: Niedrigseilgarten eröffnet



Geschickt und unfallfrei durch den neuen Niedrigseilgarten im Parkbad: Stellvertretende Bürgermeisterin Monika Paskarbies, Heinz-Hermann Vollmer (Volksbank-Stiftung) und Rudolf Venherm (Renate-Gehring-Stiftung)

Das Gütersloher Parkbad ist um eine Attraktion reicher. Am 24. Juni wurde bei strahlendem Sonnenschein der Niedrigseilgarten zusammen mit den Vertretern der Volksbank- und Renate-Gehring-Stiftung, der Falken Gütersloh und der stellvertretenden Bürgermeisterin Monika Paskarbies eröffnet. Betrieben durch die Arbeitslosenselbsthilfe (ASH) und deren Tochtergesellschaft Rundum GmbH ist die Anlage für jeden Kletterfan frei zugänglich. „Darüber hinaus werden gezielt Gruppen und Schulklassen die Möglichkeit erhalten, mit pädagogisch geschultem Personal Gruppen- und Sozialtrainings durchzuführen. „Das Durchklettern des Parcours steht für Spaß, Schulung der Sinne und Reaktionsfähigkeit“, erklärte Markus Kollmeier, Geschäftsführer der Falken. Weiterhin eignet sich die Anlage gut, um gruppendynamische Prozesse zu trainieren. Der Garten lässt sich auf verschiedene Weise durchqueren. Alleine, zu zweit oder sogar mit verbundenen Augen. Dabei wird das Vertrauen in die Mitmenschen geübt. Zukünftig sollen Schülerinnen und Schüler als Multiplikatoren ausgebildet werden, die dann selbständig Gruppen anleiten und Hilfestellungen leisten können. Finanziert wurde das 12.000 Euro teure Projekt durch fünf heimische Stiftungen mit ihrer Aktion „Gütersloh engagiert“. Infos gibt es bei der ASH unter Telefon 05241/235858. Gruppen, die eine Klettertour mit Trainern buchen möchten, wenden sich an „Die Falken“ unter Telefon 05241/12978. www.parkbad-guetersloh.de

Quelle: www.gueterslohtv.de, 26.06.2010